

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 3 (1877)
Heft: 27

Illustration: Illustration deutscher Klassiker
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

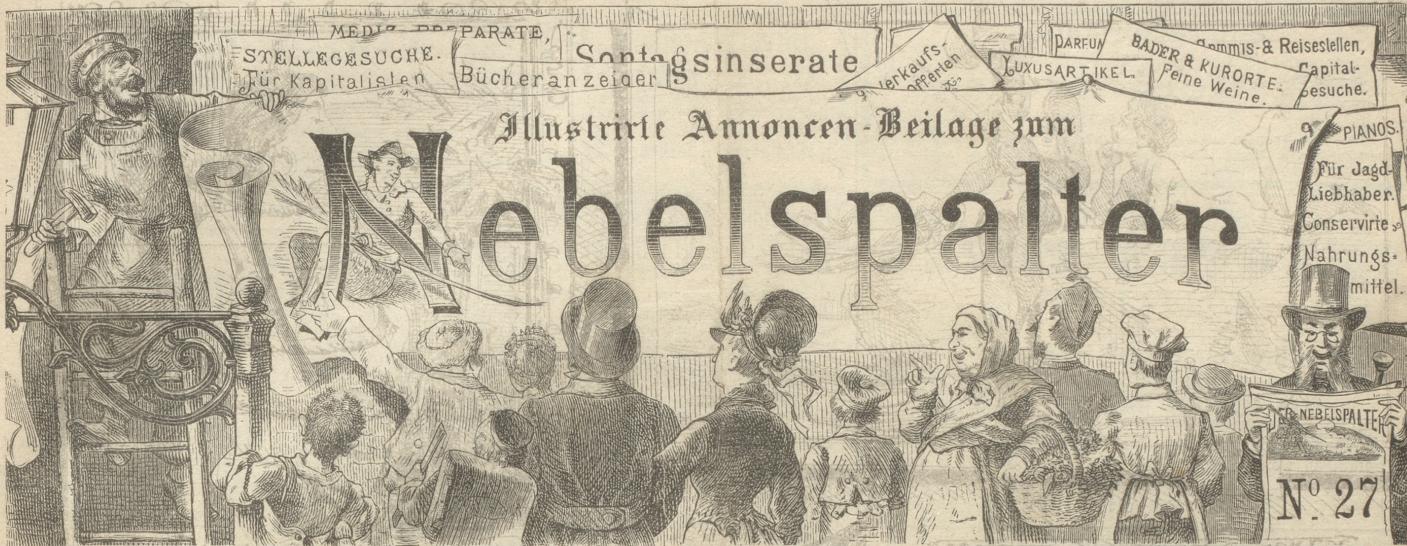
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Annserate im „Nebelspäler“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Annseratsträge sind einzufinden an die Annseron-Expedition von Orell Füll & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annseraten wird unentgeltlich ertheilt.

Illustration deutscher Klassiker.



Und so lag er eine Leiche
Eines Morgens da,
Nach dem Fenster noch das bleiche,
Stille Antlis sah.

Anerkant bestes Wasch- und Reinigungs-Mittel
Dr. LINCK's Fettlaugenmehl.

Um den Consumenten der seit einer Reihe von Jahren bewährten ächten Waare die Verwechslung mit anderen, unter gleichen oder ähnlichen Namen ausgetriebenen „Seifen-Mehlen“ zu verhüten, wolle man beim Einkauf die blauen Pfand-pakete verlangen, welche mit nebenstehender gesetzlich deponirter „Schutzmarke“ verschlossen sind. — Der offen verkauften Waare wird eine Gebrauchs-Anweisung mit der gleichen „Schutzmarke“ beigegeben.

En Gros-Lager bei:
Weber & Aldinger, Zürich.

Seine deutsche Façon-Cigarren

versendet zu Fabrikpreisen à Fr. 30 pro Mille, sowie Nikotinfreie zu Fr. 40 pro Mille bis 80, mit ganz mildem Aroma

3. Heinrich Fennier, Agentur-Geschäft in SCHWANDEN b. GLARUS.



Personal-Anzeiger des „Nebelspäler“

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annseron-Expedition von Orell Füll & Co. in Zürich, Marktgasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Annserates anzugeben.

Zum jüngsten Eintritt wird gesucht ein Chef, Mineralwasser-Arbeiter, als Chef, gute Zeitschule. Eine gute Zeugniss-Anmeldung unnnötig. [448]

Ganz tüchtige, sprachkundige, junge Kümmer, Sozial- u. Restaurant-Verleiher finden zu sofortigem Eintritt im Hotel I. Ranges gut begehrtes Engagement. [454]

On desire placer ou échanger contre une jeune fille qui désirerait apprendre le français et l'anglais, une jeune fille âgée de 15 ans, qui, sous la surveillance paternelle d'une honorable famille, pourra suivre les écoles; ou bien dans un pensionnat de demoiselles. [453]

Bier Berührungs-Gesellschaften gegen Bier, Leben, Brot und Bier, Personen-Unterhaltung, Lobsäße des Bieres suchen einen Haupt-Agenten für den Kanton Bern und umliegende Kantone. [452]

Ein junger Mann, Schweizer, Gärtner, welcher bei deutschen und französischen Sprache mächtig ist, und welcher mehrere Jahre in Frankreich bei Herrschaften gelebt, sucht in der Umgegend von Zürich eine Stelle. Auf Verlangen schriftliche oder mündliche Antwort. Gute französische Zugangsfähigkeit vorzusezieren. [451]

Une jeune fille de 21 ans, sachant bien courir et connaissant la machine, cherche une place de femme de chambre dans une bonne famille. [445]

Ein junger tüchtiger Herrschaftsgärtner sucht seine Stelle zu verhüten. [444]

Mineral- & Soolbad Muri

Aargau - 1610 Fuß über'm Meer - Schweiz

Bahnstation. Wundervolle Aussicht in die Alpen. Deutsche Kegelbahn. Schöner Kurgarten. Umgegend zu hübschen Spaziergängen äußerst geeignet. 1) Molken- und Milchwaren. 2) Trink- und Badekuren. 3) Douchen. 4) Soolbäder. 5) Sitzbäder mit Irrigatoren. 6) Inhalationen von Mineralwasser und Medikamenten. — In Folge seines beträchtlichen Gehaltes an freier Kohlensäure und doppelt kohlensauren Alkalien den berühmten Wässern von Giesshübel und Schlangenbad an die Seite zu setzen. — Das Mineralwasser ist zu gebrauchen, a. äußerlich: bei chronischen Hautleiden jeglicher Art, b. innerlich: namentlich wirksam bei chronischen Catarren von Lunge, Kehlkopf, Rachen und Verdauungsorganen (Magen- und Darmkatarrh). — Auf besonderes Verlangen werden Schwefel-, Soda-Bäder etc. zubereitet. Die Soole wird, gerade wie es in Rheinfelden selbst geschieht, in Fässern stets frisch von der Saline bezogen und zeigt sich, in Form von Bädern angewandt, von vorzüglicher Heilkraft bei: Serofulose, Rhachitis, Chlorose, weißem Fluss, Knochengeschwüren, chronischen Krankheiten der Geschlechts- und Harnorgane, Nervenleiden.

Mittlere Jahrestemperatur und übrige klimatische Verhältnisse eben so günstig als in Interlaken. Kann besonders Phthisikern zu längern Aufenthalten sehr empfohlen werden, schon desswegen, weil eigenthümlicher Weise in hiesiger Gegend Lungentuberkulose höchst selten gefunden wird. — Pensionspreis (Zimmer, Licht und Service inbegriffen) 5 Fr. — Badearzt: Siebenmann, gew. Interne klin. Assistenzarzt. — Eröffnung mit 6. Mai. Der Besitzer: J. GLASER.

Holzböden

für Galoschen und Holzsäcke in Nussbaum und Buchenholz empfiehlt
Carl Dietz in Colmar
158 (Elsass).

Schuhe mit Holzsohlen mit und ohne Filzfutter

empfiehlt den Herren Händlern in bester Ware. Grossisten erhalten Extra-Rabatt, Prospekt gratis. Muster gegen Nachnahme aus der Holzschuhfabrik von

Julius Ludwig,
Frankenthal (Pfalz). [149]

J. Brandt & G. W. Nawrocki
Internationales
Civil-Ingenieure.
ATENT
u. technisches Bureau
Besorgung und Verwerthung v. Patenten in allen Ländern. Constructive Ausführung v. Ideen resp. noch unrechten Erfindungen.
Registrierung von Fabrikmarken.
Prospekt gratis u. franco.
J. Brandt & G. W. Nawrocki,
Berlin SW. Kochstr. 2.

Schlesische Gebirgskäse

in Staniol gepackt und deshalb sehr haltbar, von feinstem Geschmack, per Dutzend à Mark 50 Pfennige.

Fromage d'appétit
auch in Staniol gepackt, hochfein u. pikant, per Dutzend 40 Pfennige, beide Sorten in Postkisten v. 4/1 Mark gegen Nachnahme. Wiederverkäufer erhalten Vorzugspreise.

A. DÜSING,
Görlitz, Provinz Schlesien. [131]

Schweizerische technische
Wochenschrift.

Die Eisenbahn

Organ des Vereins schweizerischer Ingenieure und Architekten.

Technische Beilagen und Illustrationen in jeder Nummer.

Originalbeiträge werden angemessen honoriert.

Abonnementspreis für 12 Monate Fr. 25 = 20 Mark, für 6 Monate Fr. 12 1/2 = 10 Mark franco in's Ausland gesandt!

Redaction H. PAUR, Ingenieur; Redaktionscomitee von 17 der bewährtesten Techniker der Schweiz.

Man abonnirt direct bei der Verlags-handlung ORELL FUSSLI & Co. in Zürich, bei allen Zeitungsaufzähler der deutschen Reichspost sowie in allen Buchhandlungen. — Problematik gratis.

Annseraten 30 Rappen pro Zeile finden wirksame Verbreitung. Coulante Conditionen bei öfterer Wiederholung.